Duisburg, 01.04.2021

**DIE LINKE**. Ratsfraktion Duisburg, Gravelottestr. 28, 47053 Duisburg

**An**

**10 Büro OB**

Anfrage zur Sitzung des Rates am 19.04.2021

**Zukunft der Städtepartnerschaften nach dem Brexit**

Nach dem Brexit sind Städtepartnerschaften mit britischen Partnerstädten von vielen Änderungen betroffen. So ist für zukünftige Austauschprogramme sowohl ein erhöhter organisatorischer Aufwand als auch der Rückgang der finanziellen Fördermöglichkeiten zu befürchten.

Die langjährige und intensive Städtepartnerschaft mit der Stadt Portsmouth muss auch in Zukunft gesichert bleiben und für Schulklassen, Vereine und Verbände einen Kontakt- und Informationsaustausch gewährleisten.

**Vor diesem Hintergrund bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen:**

1. Wie plant die Verwaltung die Fortführung der Austauschprogramme mit der britischen Partnerstadt Portsmouth?
2. Welche Kürzungen der Fördermöglichkeiten erwartet die Verwaltung?
3. Bestehen andere/neue Fördermöglichkeiten zur Durchführung von Austauschprogrammen z.B. von Schulklassen und Sport- und Jugendverbänden?
4. Hält die Verwaltung die Einrichtung eines Fonds zur Unterstützung deutsch-britischer Städtepartnerschaften analog zum deutsch-französischen Bürgerfond für Duisburg für sinnvoll?

gez. Martina Ammann-Hilberath